



BSRreport

Brettsport Rhenhausen e.V. 1979

Ausgabe: Februar 2011

In dieser Ausgabe:

1. Einladung Jugend- und Mitgliederversammlung
2. Rückblick 2010
3. Termine, Veranstaltungen, Ausblick 2011
4. Verschiedenes



Liebe Vereinsmitglieder,

schon wieder ist ein Jahr vorbei. Äußerlich hat sich im und um das Vereinsheim viel getan. Eine neues Blumenbeet wurde vor der Terrasse angelegt und auch ein neues Klettergerüst ist da und muss nur noch auf die schon vorhandene Verankerung aufgebaut werden. Auch im Vereinsheim wurde alles neu gestrichen. Leider hat sich innerhalb des Vereins nicht viel geändert. Obwohl wir ca. 180 Mitglieder haben, sind nur 30 davon im Vereinsheim zu sehen. Wo sind alle die anderen Mitglieder? Macht doch bitte Vorschläge, wie das Vereinsleben für euch wieder attraktiver werden könnte.

Da dieses Jahr auch wieder Wahlen anstehen, wird eure Mithilfe besonders gebraucht. Daniel steht als 2. Vorsitzender nicht mehr zur Verfügung und auch andere Ämter sind neu zu besetzen. Also kommt bitte zur Mitgliederversammlung am 25.03.2011.

Eure Vorsitzende Monika

1. Einladung zur Jugendversammlung 2011

Am Sonntag, dem **13. März 2011 um 14:00 Uhr**, findet im Vereinsheim in 47239 Duisburg - Rumeln, Borgschenweg 41 unsere Jugendversammlung statt.

Tagesordnung:

- * Begrüßung ***
- * Bericht Vorstand ***
- * Wahl des Jugendsprechers ***
- * Veranstaltungen - Termine ***
- * Verschiedenes ***

Einladung zur Mitgliederversammlung 2011

Am Freitag, dem **25. März 2011 um 19:00 Uhr**, findet in der ehemaligen Kruppkantine beim Party Service Bruckschen, Friedrich-Ebert-Str. 134, 47228 Duisburg unsere Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung:

- * Begrüßung ***
- * Berichte Vorstand ***
- * Ehrungen ***
- * Kassenprüfbericht ***
- * Entlastung des Vorstandes ***
- * Beschlussfassung über Anträge ***
 - * Mitgliederstatistik 2010 ***
 - * Jahresbilanz 2010 ***
 - * Verbindlichkeiten 2010 ***
 - * Etat 2010 ***
 - * Wahlen ***
 - 1. Vorsitzender**
 - 2. Vorsitzender**
 - Kassenwart**
 - Schriftführer**
 - Beisitzer**
 - Kassenprüfer**
 - Festausschuss**
- * Veranstaltungen - Termine ***
- * Verschiedenes ***

Anträge, die zur Beschlussfassung vorgelegt werden sollen, müssen 7 Tage vor dem Versammlungstermin beim Vorstand schriftlich eingereicht werden.

Alle Mitglieder ab vollendetem 16. Lebensjahr haben das gleiche Stimmrecht in der Mitgliederversammlung (Satzung § 4 Abs. 1)

2. Rückblick 2010

Speedsurfen – Rückblick 2010 und Ausblick 2011

Auch in 2010 nahm ich wieder an der Deutschen Meisterschaft im Speedwindsurfen teil. Seit 2010 dürfen wir die Meisterschaft endlich als Serie ausfahren, so dass jede Regatta in die Meisterschaftswertung mit eingeht. So gab es eine geplante Regatta, wie im Vorjahr auch, in Gruissan/Frankreich. Hier führen wir die Regatta zusammen mit dem belgischen Verband aus und auch einige internationale Windsurfgrößen, wie z.B. Anders Bringdal, nehmen an dieser Regatta teil. Leider konnte ich in 2010 nicht an dieser Regatta teilnehmen, da mein Arbeitgeber mir keinen Urlaub gewähren konnte. Aus meiner Sicht war es daher um so besser, dass der Wind für keinen Lauf ausreichte.

Als zweite Möglichkeit Punkte für die Meisterschaft zu sammeln, gab es eine Stand-by-Regatta über 4 Wochen. Hier wäre gestartet worden, wenn an einem oder mehreren dieser Wochenenden ausreichend Wind vorhergesagt worden wäre. Dies war leider nicht der Fall.

Schlußendlich gibt es ja immer noch die alljährliche Abschlußveranstaltung. Diese findet seit einiger Zeit in der ersten Septemberwoche statt und war nun das zweitemal in Folge in Orth auf Fehmarn angesetzt. Die Teilnehmerzahl konnten wir gegenüber 2009 nochmals steigern und hatten auch mehr Prominenz vor Ort. So kam Deutschlands aktuell bester Slalompilot Gunnar Asmussen zu unserer Veranstaltung – er sicherte sich direkt den Meistertitel. Bei den Damen konnten wir mit Steffi Wahl Deutschlands beste Windsurferin für unsere spezielle Disziplin begeistern – auch sie wurde Meisterin. Deutschlands bester Overallwindsurfer und zifgacher Deutscher Meister in den anderen Windsurfdisziplinen Bernd Flessner wäre auch gerne gekommen, musste aber aus gesundheitlichen Gründen absagen. Vielleicht ist er dieses Jahr dabei.



Das Starterfeld hat also in den letzten Jahren erheblich an Qualität gewonnen. So konnten wir nicht nur sehr gute Windsurfer neu dazugewinnen, sondern auch die arrivierten Speedsurfer haben deutliche Verbesserungen ihrer Leistungen erzielen können, so dass das Gesamtleistungsniveau bei uns gestiegen ist. Auf diesem Erfolg wollen wir weiter aufbauen.

Bei mir lief es bei dieser Veranstaltung so lala. Wir hatten dieses mal mit sehr viel Seegras zu kämpfen und leider fehlte mir in meiner Ausstattung noch eine Seegrasfinne. Mein Hybridmodell von Lessacher (30° Neigung nach hinten –

„richtige“ Seegrasfinnen haben eine Neigung von 45°) kam mit der Menge an Seegras nicht klar, so dass ich immer einen riesen Büschel am Ende eines jeden Laufes eingesammelt hatte. Wie man sich vorstellen kann, bremst das ordentlich ein. Erst nachdem ich mir eine richtige Seegrasfinne organisiert hatte, konnte ich auf meinem gewohnten Niveau mitfahren und habe seit langem mal wieder die 60 km/h-Marke während einer Regatta geknackt und war damit vom Topspeed der Besten gar nicht so weit weg. Ich kämpfte mich mit dieser Leistung im Feld wieder ein Stück weit nach vorne. Leider büßte ich vor allem im letzten Lauf wieder ein paar Plätze ein, da wir ein Schwachwindrennen austrugen. Hierfür fehlt mir noch ein größeres Segel. Die Regeln sagen, dass ein Lauf dann gültig ist, wenn einer der Top 5 Fahrer fünf mal eine Durchschnittsgeschwindigkeit von über 25 Knoten (46,3 km/h) erreicht hat. Aufgrund des mittlerweile herausragenden Materials, stellt diese Hürde heutzutage für die Topiloten häufig keine Schwierigkeit mehr dar. So kam auch in diesem Lauf eine Wertung zustande. Schade für mich. Aber insgesamt natürlich gut für unsere Disziplin. So können wir viel häufiger Läufe ansetzen und steigern damit natürlich die Qualität der Ergebnisse.

Für 2011 sind wieder einige Regatten geplant. Der Start ist wieder in Gruissan. Dieses mal werde ich dabei sein und hoffe auf eine schöne Regatta. Die zweite Station wird in Holland am Veluwemeer sein. Diese Regatta liegt organisatorisch komplett in meiner Hand. Drückt mir mal die Daumen, dass alles

nach Wunsch und Plan läuft! Weiter geht es im Juli am Steinhuder Meer. Da es im Sommer mit der Windausbeute etwas schwierig ist, wird auch hier im Stand-by-Verfahren die Regatta angesetzt. Zu großer Letzt gibt es natürlich wieder unsere Abschlussveranstaltung, die wieder in Orth/Fehmarn in der ersten Septemberwoche stattfindet. Mit Fehmarn haben wir einen Ort gefunden, der uns gute Bedingungen über alles gesehen bietet (akzeptabler Spot, gute Infrastruktur sowie Unterstützung seitens der Insel-/Stadtverwaltung). Nach aktuellem Planungsstand, werden alle unsere Regatten zu einer Europameisterschaftswertung zählen, so daß wir Fahrer die Chance haben, international in Erscheinung zu treten, ohne den Aufwand wie bei den Weltmeisterschaftsläufen betreiben zu müssen. Das Speedsurfen für Deutsche wird damit nochmals interessanter.

Wir hoffen auf weiteren Zulauf – gerne auch vom BSR. Wieder gibt es die Möglichkeit, als Gastfahrer teilzunehmen.

Aufgrund der Tatsache, dass ich mittlerweile stark in die Organisation der Speedmeisterschaft als zweiter Vorsitzender des Vereins Deutscher Speedsurfer e.V. eingebunden bin, werde ich **nicht** erneut als zweiter Vorsitzender des BSR auf unserer diesjährigen HV kandidieren!!! Ich habe mittlerweile über ein Jahrzehnt aktiv im BSR mitgearbeitet, zuerst als Jugendwart, dann als Sportwart und Ansprechpartner für die Jugend (Jugendwart durfte ich aufgrund unserer Satzung nicht mehr sein) und zu guter Letzt als 2. Vorsitzender. Ich werde zukünftig keine offiziellen Tätigkeiten mehr für den BSR ausüben und bitte Euch daher, über die Zukunft der Vereinsführung Gedanken zu machen. Der Verein braucht dringend neue Gesichter im Vorstand, sonst ist der Verein bald führungslos! Ein Zustand, den das BGB nicht vorsieht, es käme zu einer Zwangsverwaltung durch das Amtsgericht. Das wäre mit Sicherheit über kurz oder lang das Ende der Vereins. Laßt es nicht soweit kommen, es wäre schade um unseren Verein.

Weitere Infos zum Speedsurfen findet ihr unter: www.speedsurfen.de

Daniel Becker (GER813)

Radtour 2010

Sonntag, 2. Mai 2010

- Tour beim BSR

Start: 10:00 Uhr
Ankunft: 16:30 Uhr
Streckenlänge: ca. 54km
Verpflegung auf der Strecke

Bei Rückkehr: Kaffee und Kuchen

Kosten:
Mitglieder: 2,50€
Nichtmitglieder: 5,00€

Fragen und Anregungen bitte an: Achim Ott, achimott@gmx.de, 02065/429818

Jeder Teilnehmer ist selbst für die Einhaltung der Straßenverkehrsregeln verantwortlich und nimmt auf eigene Gefahr an der Radtour teil!

Zu unserer Radtour am 2.5.2010 fanden sich 17 Teilnehmer (14 Mitglieder, 3 Nichtmitglieder) bei durchwachsenem Wetter am Vereinsheim ein. Pünktlich um 10:00 Uhr sind wir auf unsere 54 km lange Runde gestartet. Die meiste Zeit war es trocken, nur als wir unsere Mittagspause abhielten, konnte der Regen nicht mehr an sich halten. Zum Glück hatte Günter wieder seinen orangefarbenen Sonnenschirm eingepackt, um die von ihm, Ellen und Sigrid für uns schon gegrillten Würstchen vor dem Regen zu schützen. Nach der Stärkung ging es dann wieder in Richtung Toepper zurück. Da angekommen, gab es noch leckeren Kaffee und Kuchen.

Ich hoffe zur diesjährigen Radtour am 15.05.2011 auf besseres Wetter und mehr Teilnehmer!

Mit sportlichem Gruß
Achim Ott

Sommerfest und Tag des Wassersports

Die Bezirkssportjugend organisiert wieder den beliebten Tag des Wassersports am Toepper. Viele Vereine nutzten die Gelegenheit, sich am 4. September 2010 auf dem Vereinsgelände des BSR am Borgschenweg vorzustellen. Die Gäste konnten sich über die Freizeitmöglichkeiten am See informieren und selbst Sportgeräte ausprobieren. Kajak, Kanu, Kanadier, Einer, Zweier oder Ruderboot - am Anfang ist das Wirrwarr. Davon sollte sich niemand abschrecken lassen.



Kanadier erinnern an ein offenes Indianerboot und wurden ursprünglich kniend gefahren. Kajaks sehen aus wie Boote von Eskimos und werden mit einem Doppelpaddel bedient. Beides sind Kanus. Erstmals wurde in diesem Jahr von dem Tauchteam Rumeln neben seinen Vorführungen und Informationen rund um den Tauchsport auch zum aktiven Mitmachen in Form von „Schnuppertauchen“ eingeladen. Im Mannschaftscanadier des Wassersportverein Rheinhausen konnten ganze Großfamilien den

See erkunden. Beim Ruderclub Borussia ging es per Muskelkraft über das Wasser. Auf dem Surfsimulator des BSR konnten die ersten Übungen des Surfsports unter fachkundiger Anleitung erlernt werden. Bei den Angelfreunden Rheinhausen konnten interessierte Besucher Casting ausprobieren und selbst erleben, wie viel Geschick man für diese Art des Trockenangelns braucht. Spiele der Jugendfeuerwehr, der DLRG und eine Hüpfburg des DRK rundeten das bunte Programm ab.



Neben seinem Surfangebot sorgt das Team der Brettsegler Rheinhausen wieder für das leibliche Wohl der Besucher. Nach der Veranstaltung wurde angeboten, noch auf dem Sommerfest des Vereins zu verweilen. Ca. 1000 Gäste besuchten über Tag die Veranstaltung.

Axel Führer

Neugestaltung der Beetanlage am Vereinsheim

Im Frühjahr konnte man in der Tagespresse lesen, dass die ARGE den Vereinen Hilfe in Form von Bautrupps angeboten hat, die Materialkosten aber selbst getragen werden müssen.

Im August stellten wir einen Antrag bei der ARGE, unseren Vorgarten neu zu gestalten. Nach einem Gespräch mit dem Geschäftsführer der ARGE und dem Regionalleiter der GBA erhielten wir die Zusage, dass die Umgestaltung im Oktober beginnen kann. In einem Kooperationsvertrag zwischen den Brettseglern und der GBA wurde der Umfang der ausführenden Arbeiten festgelegt.

Mitte Oktober begannen die Erneuerungsarbeiten. Zuerst wurden die Pflanzen aus den Beeten und die Holzbohlen der Treppe entfernt. Die Bohlen mussten nach Intervention der Unteren Wasserbehörde entsorgt und die Entsorgung mittels Beleg nachgewiesen werden. Für das gesamte Baumaterial hat Mario Frings die Verbindung und Bestellung übernommen, was preislich und pünktlich super klappte.

Durch den Frost im Dezember konnten die restlichen Arbeiten erst Ende Januar abgeschlossen werden. Die Bepflanzung musste wegen der Wetterlage zurückgestellt werden.



Nach weiterer Rücksprache mit der GBA wurde von uns nachgefragt, ob die Möglichkeit bestehe, Schreiner für Ausbesserung der Holzdecke und Maler für den Innenanstrich zusätzlich zu beschäftigen. Die Schreiner waren leider ausgelastet, aber für die Maler erhielten wir noch die Zusage. In der 2. und 3. Januarwoche wurde das Vereinsheim wegen Renovierung geschlossen. Folgende Arbeiten wurden inzwischen erledigt: Beseitigung der Wandrisse, streichen der Wände, Decken, Türcargen, Zwischentür

und Geländer; Ausbesserung der Fußleisten und Versiegelung der Ränder. Jetzt erstrahlen unser Vereinsheim und der Vorgarten wieder im neuen Glanz.

Wir danken der ARGE und der GBA für die geleistete Arbeit und haben dieses mündlich und schriftlich den Verantwortlichen mitgeteilt.

Liebe Mitglieder!

Im letzten Jahr hat der Besuch und die Teilnahme an Aktivitäten von euch sehr nachgelassen.

Wenn ich mir die Mitglieder die regelmäßig unser Vereinsheim besuchen anschau, stelle ich fest, es sind meistens die Älteren. An den Vereinsabenden kann man die Besucher an 2 Händen abzählen. Wenn Helfer und Teilnehmer für Veranstaltungen mittels Aushang gesucht werden, sind es oft die Gleichen oder gähnende Leere. Die Suche nach Mitarbeitern im Vorstand ist auch nicht von Erfolg gekrönt. Woran liegt das?

Ich weiß es nicht! Es ist leider oft leichter, Vereinsfremde anzusprechen und zur Mitarbeit zu gewinnen.

Axel Führer

Hoch hinaus

Am Samstag, den 15.5.2010 gingen einige Brettsegler wieder auf Tour. Auf Vorschlag eines Mitgliedes wollten wir den WDR in Düsseldorf besuchen. Um kurz vor 10 Uhr trafen wir uns am Friemersheimer Bahnhof und fuhren mit dem Zug zum Düsseldorfer Hbf. Von dort ging es mit der Straßenbahn zum WDR.



Um 12.00 Uhr begann die Führung. Der Weg führte uns durch verschiedene Studios, dem einen oder anderen sehr wohl bekannt. Wie überrascht viele waren wie klein manche Studios sind und dass in einem Studio sogar mehrere verschiedene Sendungen aufgezeichnet werden. Auch das Studio der „Aktuellen Stunde“ hatten sich einige Mitglieder ganz anders vorgestellt. Nach einer einstündigen und sehr interessanten Führung wollten wir jetzt ganz hoch hinaus. Wir gingen zu dem nur wenige Meter entfernten Funkturm und fuhren für 9 Euro mit dem Aufzug die ca. 170 Meter hinauf. Von dort oben hatte man einen tollen Blick über den Medienhafen und den Landtag.

Anschließend machten wir die Altstadt unsicher und nahmen einen Abschiedstrunk in einem Lokal am Rhein. Das war ein sehr informativer aber auch geselliger Ausflug.

Monika Wunschik-Pollender

3. Termine, Veranstaltungen, Ausblick 2011

Bankeinzug

Termine für den Lastschrifteinzug der Beiträge:

*Mitgliedsbeitrag 2011 Anfang **März***

*Containerbeitrag 2011 im **April** und Restgelder im **Oktober***

Wir weisen nochmals darauf hin, dass bei abgewiesenen Lastschriften euch die Gebühren in Rechnung gestellt werden. Denkt bitte daran: Bankverbindungs-, Anschriften- Telefon- und E-Mail-Änderungen dem Kassierer mitzuteilen.

03.03.2011	16:00 Uhr	Altweiberfastnacht
25.03.2011	19:00 Uhr	Mitgliederversammlung
26.03.2011	10:00 Uhr	Aktion „Sauberes Ufer“ Ausrichter: BSR
10.04.2011	11:00 Uhr	Ans surfen
25.04.2011	10:00 Uhr	Osterfrühstück
15.05.2011	10:00 Uhr	Fahrradtour
05.06.2011	13:00 Uhr	Tag der Vereine
16.07.2011	13:00 Uhr	Sommerfest
	14:00 Uhr	Tag des Wassersports
09.10.2011	11:00 Uhr	Absurfen
05.11.2011	19:00 Uhr	Fackelschwimmen beim DLRG
03.12.2011	16:00 Uhr	Nikolaus beim BSR
	17:00 Uhr	Nikolausfeier
31.12.2011		Sylvesterparty

Surfkurse mit Marlies Isbein

Grundkurse werden nach Vereinbarung mit Marlies angeboten.

4. Verschiedenes

Anmietung Vereinsheim

Der Vereinsausschuss hat in seiner Sitzung am 13.02.2011 beschlossen, dass Vereinsmitglieder das Vereinsheim kostenlos anmieten können. Es fallen lediglich 25,00 € für die Endreinigung und eventuell Nebenkosten für Bewirtung und Spülkosten an. Dies ist dann bei der Hüttenwirtin zu vereinbaren und zu bezahlen. Vereinsfremde zahlen weiterhin 150,00 € für die Anmietung sowie 25,00 € Endreinigung und eventuelle Nebenkosten.

Die Kosten für die Endreinigung fallen immer bei Anmietung außerhalb der Öffnungszeiten sowie Anmietungen am Freitag, Samstag und wenn mit der Hüttenwirtin vereinbart auch am Sonntag an.

Eure 1. Vorsitzende
Monika Wunschik-Pollender

Unser Sommerfest

Am 16.07.2011 findet unser Sommerfest statt. Wir brauchen dringend Helfer, damit wir das Sommerfest auch selbst bewältigen können. Die Mitglieder, die seit Jahren immer helfen, brauchen jetzt Deine Unterstützung, damit wir wieder ein erfolgreiches Sommerfest gestalten können.

Die Alternative ist ein Partyservice für den Grillstand, Bierwagen etc. Dann können wir aber das Sommerfest nicht mehr Kostendeckend ausrichten.

Komm und hilf uns!!!

Der Vereinsausschuss

Hallo Senioren !

Habt Ihr Vorschläge für Unternehmungen für das Jahr 2011?

Was würde Euch gefallen?

Der Vorstand unterstützt Euch gerne in der Planung, Umsetzung und finanziell, wenn Ihr etwas unternehmen wollt.

Gebt Eure Vorschläge und Anträge beim Vorstand ab.

Ellen Kocks

Kontakt

Brettsegler Rheinhausen 1979 e.V.
Borgschenweg 41
47239 Duisburg
02151 / 409834
<http://www.bs-r.de>

Öffnungszeiten Vereinsheim

außerhalb der Surfsaison:

Dienstag von 15:00 bis 19:00 Uhr
Donnerstag von 15:00 bis 22:30 Uhr
Sonntag von 15:00 bis 19:00 Uhr
an den übrigen Tagen bleibt das Vereinsheim geschlossen

während der Surfsaison (zwischen An- und Absurfen):

außerhalb der Sommerferien

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 15:00 bis 19:00 Uhr
Donnerstag von 15:00 bis 22:30 Uhr
Samstag von 15:00 bis 21:00 Uhr
Sonntag von 14:00 bis 19:00 Uhr

in den Sommerferien

Dienstag, Mittwoch, Freitag und Sonntag von 11:00 bis 21:00 Uhr
Donnerstag und Samstag von 11:00 bis 22:30 Uhr

Montags Ruhetag

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.